

„Danke, dass Ihr mir meine Stimme zurück gegeben habt. Ich dachte, die Menschenhändler hätten sie mir für immer weggenommen. Jetzt kann ich sie verwenden, um dieses Übel zu bekämpfen.“
Sarah aus Kenia

missio
PÄPSTLICHE MISSIONSWERKE

SOLWODI
Solidarity with women in distress
Solidarität mit Frauen in Not

EINLADUNG

VORTRAG VON DR. LEA ACKERMANN

„DAS GESCHÄFT MIT
DER WARE FRAU UND
KIND“ - GEMEINSAM
DEN MENSCHENHANDEL
BESIEGEN!

www.missio.at



Foto: Ackermann

Dr. Lea Ackermann ist Missionsschwester, Trägerin des Augsburger Friedenspreises und unzähliger anderer Auszeichnungen für Ihren unermüdlichen Einsatz. 1985 gründete sie den Verein SOLWODI (Solidarity with Women in Distress). SOLWODI setzt sich für Frauen und Kinder ein, die Opfer von Menschenhandel, Zwangsprostitution, Beziehungsgewalt oder Zwangsehen sind.

Sr. Lea appelliert: „Wir müssen den Frauen Möglichkeiten geben die Chancen zu nutzen. Diese Frauen haben Gaben und Fähigkeiten Gottes bekommen. Dann ist es doch unsere Aufgabe, dass wir als Christen ihnen nicht viel predigen, sondern mit ihnen überlegen, was können sie denn anderes machen.“ Deswegen hat SOLWODI in Ländern wie Kenia, Rumänien, Österreich oder Deutschland Beratungsstellen und Ausbildungscenter, um den Frauen einen Weg aus der Prostitution zu ermöglichen.

Missio unterstützt weltweit seit vielen Jahren den Kampf gegen Menschenhandel z.B durch Aufklärungskampagnen, medizinischer Betreuung von Opfern und Ausbildungsprogrammen.

Am Freitag, den 29. April 2016
Eybnerstraße 5, 3100 St. Pölten
Beginn: 19.30 Uhr, Bildungshaus St. Hippolyt

Eintritt: **freie Spende!** Der Abend wird von Heinz Purrer, Diözesandirektor Missio Oberösterreich, mit Eigenkompositionen musikalisch umrahmt.

Mitveranstalter: Welthaus St. Pölten, Bildungshaus St. Hippolyt, Aktion Regen